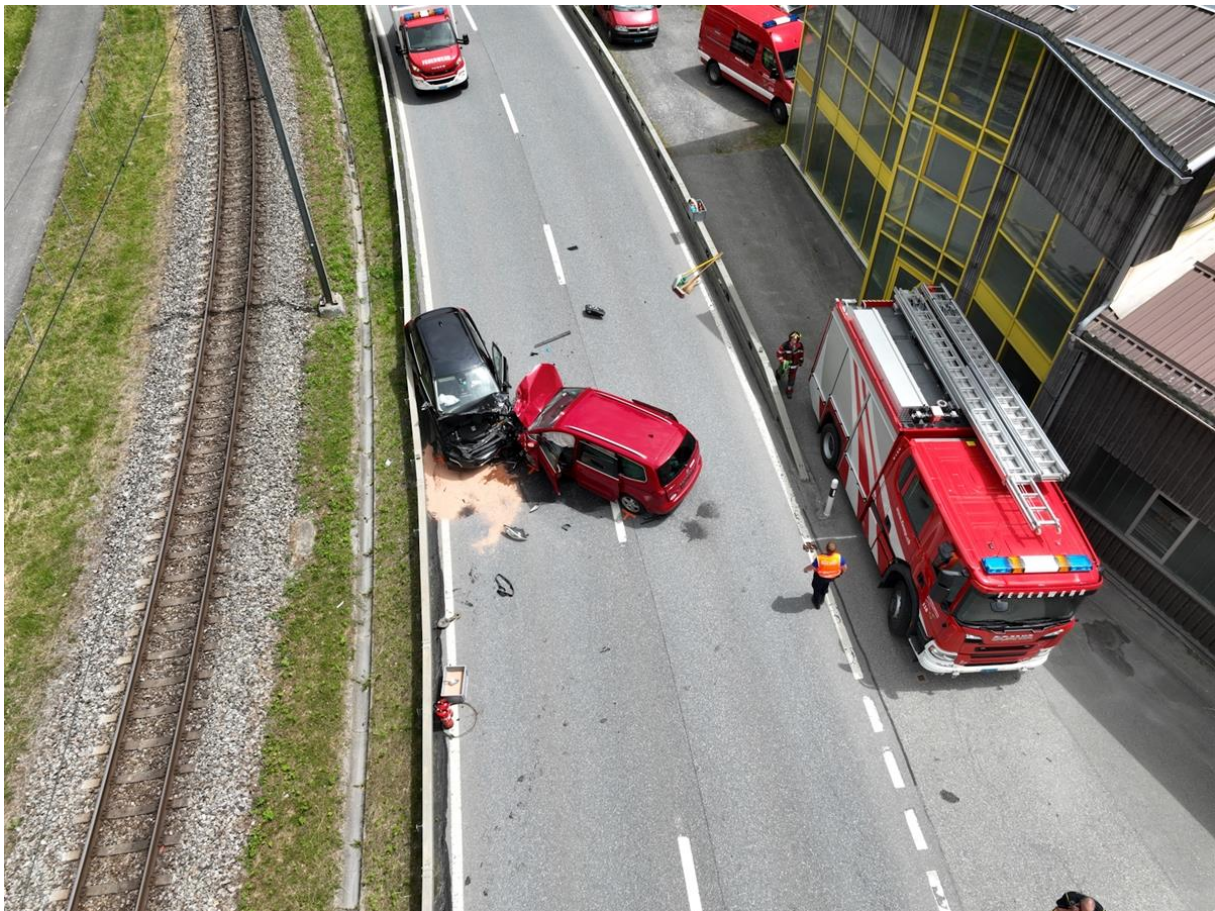


# Fideris: Zwei Verletzte nach Frontalkollision

**Am Sonntag (9.6.24) sind auf der Nationalstrasse N28 in Fideris zwei Autos frontal miteinander kollidiert. Die beiden Fahrzeuglenker wurden verletzt.**

Ein 65-jähriger Automobilist fuhr am Sonntag *gegen* 12.40 Uhr von Landquart kommend über die N28 in Richtung Davos. In der Fideriser Au geriet er mit seinem Auto links über die Fahrbahnmitte hinaus. Dabei kam es zu einer Frontalkollision mit einem talauswärts fahrenden Auto eines Ehepaars, welches vom 54-jährigen Mann gelenkt wurde. Durch die Aufprallwucht wurden die beiden Fahrzeuglenker verletzt und mussten nach einer Erstversorgung auf der Unfallstelle durch den Rettungsdienst zu weiteren Abklärungen ins Spital Schiers gebracht werden. Nebst dem Rettungsdienst Schiers standen gut ein Dutzend Einsatzkräfte der Strassenrettung der Feuerwehr Mittelprättigau im Einsatz. Die genaue Unfallursache wird durch die Kantonspolizei Graubünden abgeklärt.



<https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2024/Seiten/202406101.aspx>

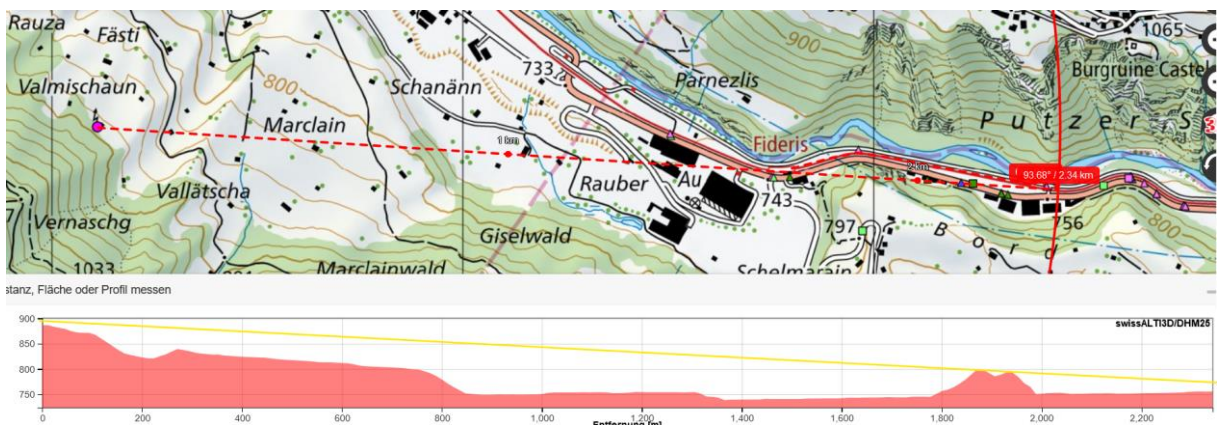
## Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfall ereignet sich weit auf der Gegenfahrbahn, der verursachende Lenker ist die Kurve weitergefahren, der entgegenfahrende Lenker ausgewichen:



In dieser Untersuchung wurde in der folgenden Kurve bereits ein Motorradfahrer-Unfall untersucht:  
[https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/6279\\_Fideris\\_09.09.2021.pdf](https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/6279_Fideris_09.09.2021.pdf)

Motorradfahrer auf dieser Strecke sind häufig sehr riskant unterwegs...

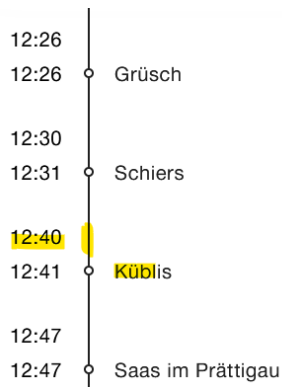


Für direkte Einstrahlung ist die Felskuppe zu hoch.

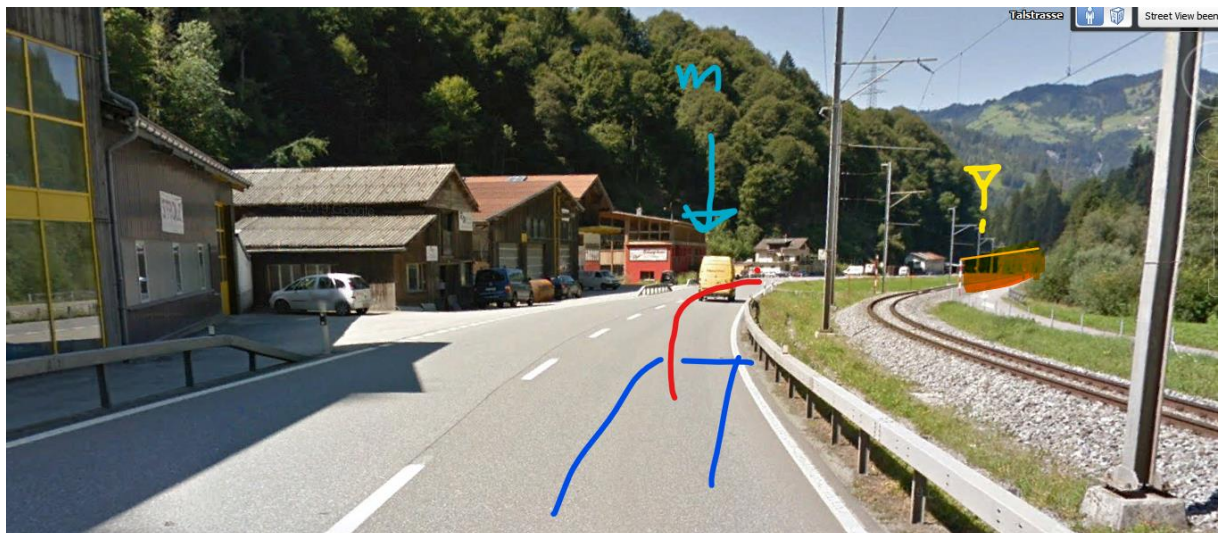
RHB angefragt zu diesem Zug:

Ich frage Sie an, ob am 9.6.24. **um +/- 12:40** ein Zug auf der Trasse östlich von Fideris Station unterwegs war - nämlich im Bereich um 300 m nach Fideris Station, falls von Richtung Chur kommend - oder 300 m vor der Station, falls von oben kommend - und wie lang dieser Zug war.

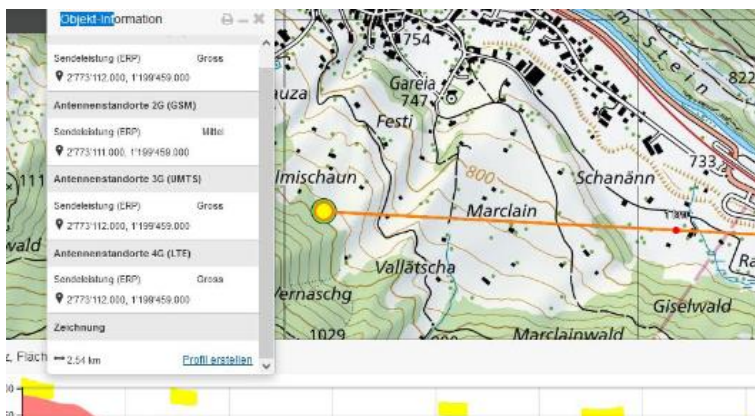
Am 9. Juni 2024 passierte Zug 7039 von Landquart (also von Westen) kommenden ca. um 12.36 Uhr die Station Fideris und dürfte ca. 12.37 Uhr 300 Meter östlich von Fideris gewesen sein. Der Zug war 230 Meter lang (3 Capricorn-Triebzüge).



Orange: ungefähre Lage des 230 m langen Zugs zum Unfallzeitpunkt, **Senderstandort**, ..... Standort der **Messung** (s.unten)..... **Reflexion**

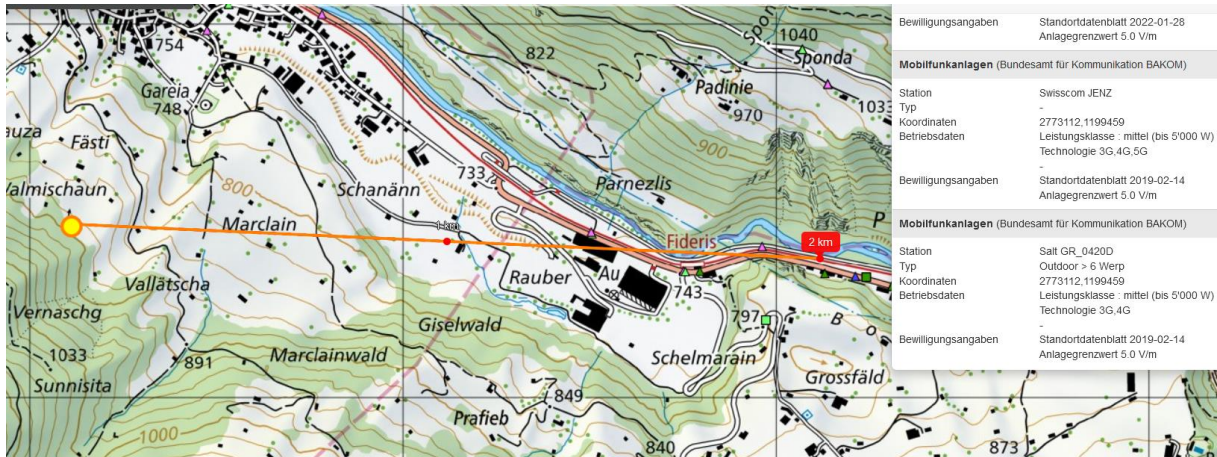


Die Leistung, die beim Unfall von 2021 festgestellt worden ist, scheint aufgrund der Angaben in der BAKOM\_Karte verkleinert worden zu sein, der Begriff „5G gross“ ist verschwunden:

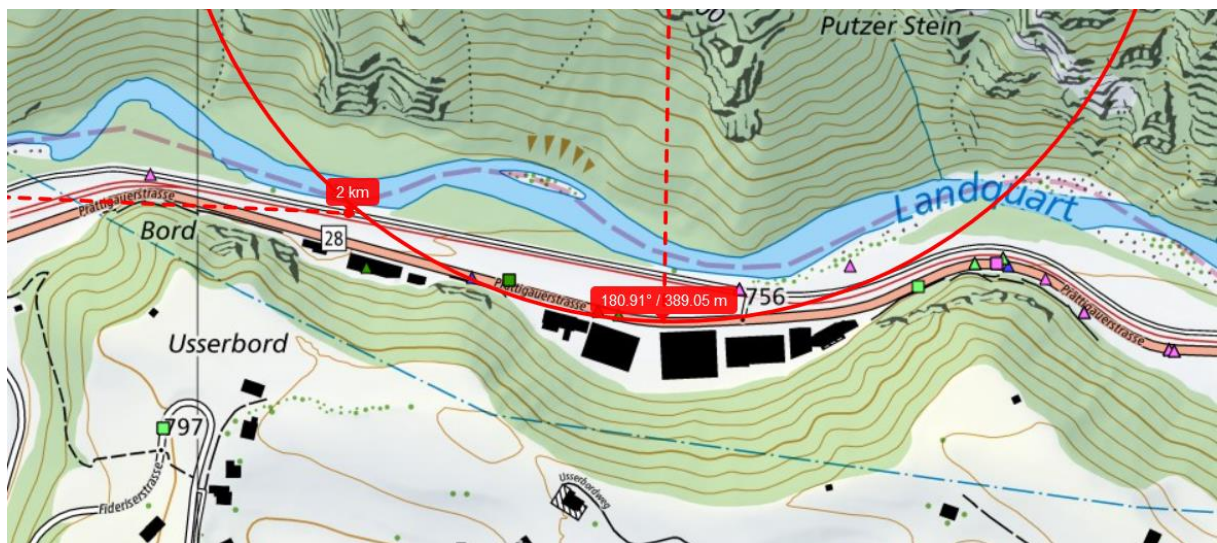


Aus dem Unfalldokument 6279.

Die tatsächliche Belastung und die mögliche Reflexion mit Wirkung von hinten auf den Lenker des Kombifahrzeugs musste somit lokal gemessen werden, was am 19.6.24 um 16:30 ff geschah:



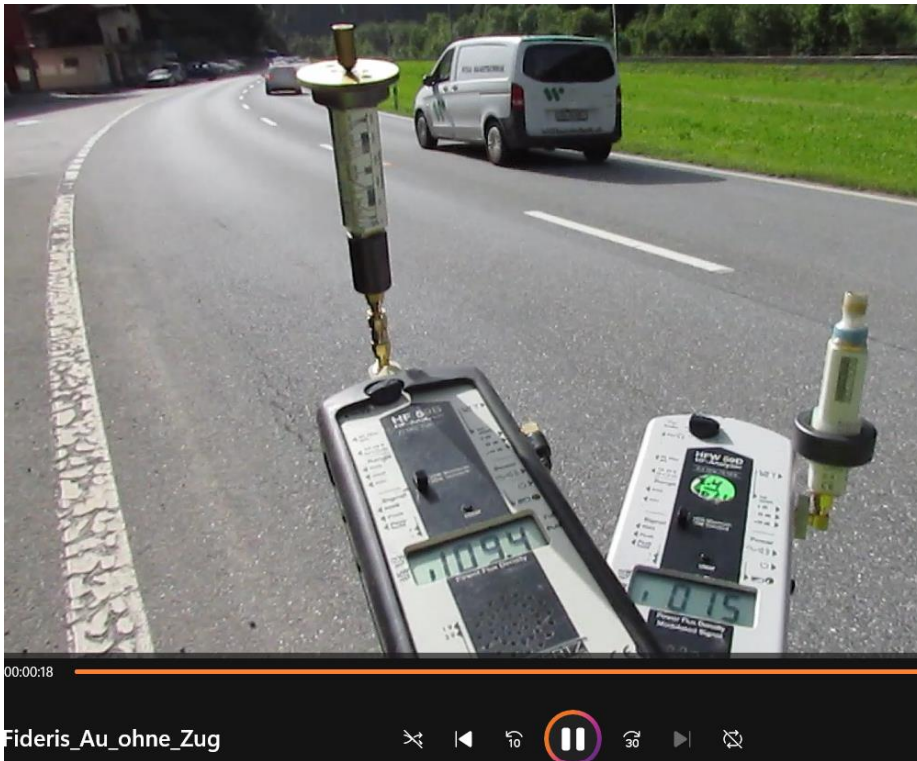
Bei Schild „28“ befindet sich der 250 m lange Zug als Reflexionsfläche, 2000 m entfernt vom Sender:



Hat vor 560 m in der Kurve eine HS 1 gequert



Messung an Ort um 16:30 ff, die gleiche Komposition - hier nach Landquart:



Grundbelastung



Mit einer  
Zugdurchfahrt wie im  
Unfallzeitraum, Gerät  
HF 59 D mit peak von  
PW-Durchfahrt

HF 59 D bis 10 GHz  
zeigt eine deutliche  
Leistungssteigerung  
von 15 uW auf 129  
uW/m<sup>2</sup>



Die ähnliche  
Leistungssteigerung  
konnte später auch  
weiter unten, bei der  
Station Fideris  
beobachtet werden,  
leider keine genügend  
lange Vorlaufzeit  
gehabt um den  
Ruhezustand vorher  
festzustellen:

Hier ist der Zug am  
Horizont zu erahnen,  
oberhalb der Sender.



Hier ist rechts die erste Komposition zu sehen



Hier die zweite Komposition



hier die dritte Komposition



Hier ca. 1 Minute **nach** der Durchfahrt – wieder die Grundbelastung im Sektor, fast ein Faktor 8 tiefer

## Die Beeinflussung des Verunfallten in dieser Kurvenfahrt ist wahrscheinlich

### Wetter trocken – Strahlung ungedämpft.

#### Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57\\_synthese\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)  
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](#)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektromog/elektromog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":  
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Visualisierung der 5G-spezifischen Reflexionen, von Ericsson: <https://www.youtube.com/watch?v=yTbUSXJ8M-8>

5G-Adaptiv reagiert auf Kollektiv-Verkehrsmittel: [https://www.youtube.com/watch?v=pTKa\\_cEGvJA](https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA)  
Bellinzona: <https://www.youtube.com/watch?v=ekCtC7vJ7Ew>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:  
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Forschungsstand zu wlan: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1943>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BFS/DE/emf-stromleitung.html>

Erklärende Videos auf youtube: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IoowSGOGfpMyrsq>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.[www.hansuelistettler.ch](http://www.hansuelistettler.ch).[info@hansuelistettler.ch](mailto:info@hansuelistettler.ch)